

Zukunft in der Gegenwart

Von LadyBlack

Kapitel 8: Kapitel 8

Kapitel 8

Am nächsten Morgen machten sich alle auf zurück zu Kaedes Hütte zu gehen. Innerhalb von 2 Tagen waren sie auch wieder bei ihr.

"Hallo Kaede"

"Hallo Kagome" habt ihr einen Splitter gefunden?"

"Nein, aber wir wissen wer die restlichen hat. Es ist eine Feuerhexe namens Kajura. Sie ist ziemlich stark, wir werden die Hilfe von Mirko und Sango brauchen."

"Diese zwei habe ich im Dorf gesehen, sie wollten später vorbei kommen. Dann könnt ihr sie ja bitten, sie zu begleiten."

Shippo und Tokahana spielten den lieben langen Nachmittag, etwas weiter weg von der Hütte. Kagome sprach mit Kaede über die Feuerhexe und Inuyasha grübelte nach, was die Göre (Toka) zu erledigen hatte, bis Miroku und Sango kamen.

"Hallo Inuyasha, wie ist es dir ergangen"

"Ah Miroku, endlich mal wieder ein Mann mit dem Mann reden kann" begrüßte er seinen Freund, der sich etwas wunderte.

Sango lief zu Kagome und Kaede um sie zu begrüßen.

"Hallo Kagome, wart ihr schon auf Splittersuche?"

"Ja, wir wissen wer die restlichen Splitter hat es ist eine Feuerhexe namens Kajura" und so erzählte Kagome auch ihr die ganze Story.

Am Abend saßen alle um das Feuerrum und Shippo und Tokahana kamen vom Spielen wieder zurück.

"Ach die Göre haben wir ja ganz vergessen" stachelte Inuyasha

"Das ist Tokahana, Inuyasha hat sie vor einem Dämon gerettet, sie ist eine Weise."

Tokahana verbeugte sich vor ihnen und setzte sich zu Inuyasha.

"Die Ähnlichkeit ist verblüffend Inuyasha. Sie hat ebenfalls Hundeohren und weises Haar, auch die selbe Bekleidung trägt sie, nur in grün." sagte Miroku

"Ja und, das ist Zufall. Ich bin nicht der einzige Hundedämon auf der Welt" winkte er ab.

"Das ist zwar wahr, aber trotzdem sie könnte deine Tochter sein" kommentierte nun Sango und fragte Tokahana:

"Wie alt bist du denn?"

"Ich bin 7 Jahre alt"

"Benimmst dich aber wie 4" kommentierte Inuyasha, was Toka gehört hatte.

Sie sprang auf Inuyasha und sie rauchten miteinander.

"Was ist denn mit denen los?" fragte Miroku

"Keine Ahnung, das ist voll seltsam. Tags über raufen sie, zicken sich gegenseitig an und am Abend liegt Tokahana in Inuyashas Armen und schläft und ihm macht es nichts aus" sagte Kagome

"Was ehrlich?" fragte Sango

Kagome nickte.

"Was noch seltsamer ist, sie nennt ihn manchmal Papa und diese Feuerhexe hat sich auch vor ihr gefürchtet."

"Wirklich komisch" stimmte Miroku zu.

Inuyasha und Tokahana rauchten immer noch miteinander. Jeder ignorierte sie, bis es Sango zuviel wurde und sie Inuyasha eine Kopfnuss verpasste. Tokahana lachte sich darüber schlapp.

"Was soll das Sango?"

"Sie ist ein kleines Kind, du tust ihr womöglich noch weh...." sagte Sango ganz cool

"Stimmt, ich mit meinen Kräften könnte ihr etwas Brechen.....und außerdem wer will schon mit so einer kleinen Göre raufen..." sagte Inuyasha absichtlich arrogant, worauf bei Tokahana die Sicherungen durchbrannten.

"Wer ist hier eine Göre??!!!" schrie sie und ging auf Inuyasha los.

Dieser grinste nur und hob sie kopfüber hoch, wie eine Trophäe hielt er sie an den Knöcheln.

"Inuyasha lass sie runter, ihr wird vielleicht schlecht vom Kopfüber hängen" sagte Kagome worauf Inuyasha tat was sie bat.

"Das zahl ich dir heim, Papa" schnell hielt sich Tokahana den Mund zu, sie hoffte das keiner das Papa gehört hatte. Keiner sagte was und so fragte sie Kagome:

"Wann gibt es Essen?"

"Bald" lächelte diese

[Schon wieder, sie hat in Papa genannt, aber warum?? Inuyasha kann kein Kind haben, die Mutter müsste ein Mensch sein und außerdem sind wir seit 2 ½ Jahren Unterwegs und davor war er an einen Baum gebannt. Ich verstehe das nicht, verschweigt Inuyasha oder Tokahana etwas? Mich würde es interessieren warum Kajura sie kannte und sie fürchtete. Warum Toka sie weg mit einer Handbewegung weg schleudern konnte und warum Inuyasha so eine große Sympathie für das Mädchen hat.]

"Kagome??" fragte Sango, die sie aus ihren Gedanken gerissen hatte.

"Ja alles in Ordnung, war nur in Gedanken."

Beim Essen staunten Miroku und Sango, Inuyasha und Tokahana aßen mal wieder Synchron, sie machten Haar genau die gleichen Bewegungen beim Essen. Sie führten sich den Löffel gleichzeitig zum Mund, sie aßen im selben Tempo, sie strichen sich die Haare gleichzeitig aus dem Gesicht. Es war einfach unfassbar.

"Kagome?? Ich bin doch nicht blind? Die beiden Essen doch Synchron"

"Jipp, Kaede, Shippo und ich waren auch ganz baff, als wir das sahen."

"Das ist echt unglaublich, man könnte denken Vater und Tochter sitzt vor einem"
sagte Sango.

Als Tokahana und Inuyasha bemerkten das sie beobachtet wurden, schauten sie sich gegenseitig an und drehten sich voneinander weg.

Es wurde spät, Sango und Miroku warn die letzten die ins Bett gingen. Inuyasha verzog sich auf einen Baum und Tokahana mit ihm. Sie hatte es sich in seinen Armen gemütlich gemacht und war in Gedanken, bis sie Inuyasha aus ihnen riss.

"Tokahana, was für eine Aufgabe musst du erledigen?"

"Du darfst es denn anderen aber nicht sagen"

"Ist gut"

"Ich muss meine Existenz sichern"

[Ich glaube die ist mal Hart auf dem Kopf gefallen...]

"Du behauptest ja, das du aus einer anderen Zeit kommst."

"Ja der Zukunft"

"Wer ist dort deine Mutter."

"Neugierig hä???" grinste Toka

"Sag schon"

"Ich weis nicht ob ich das darf, du weisst schon zuviel."

"Bitte beantworte mir nur diese eine Frage"

"Tut mir leid Papa, ich sage es lieber nicht, bevor ich noch irgend etwas verändere in der Zukunft"

"Verstehe, dann lass es sein. Gute Nacht" mit diesen Worten gab er Toka einen Kuss auf die Stirn und schlief ein.

"Hast du das gesehen??" fragte Sango

"Ja, es ist also Wahr, Tokahana darf in Inuyasha Armen schlafen und er gibt ihr sogar einen Kuss"

"Er benimmt sich wirklich wie ihr Vater"

"Vielleicht ist er es ja"

"Du meinst...aber das geht doch gar nicht, sie ist 7 Jahre alt. Das geht gar nicht."

"Du hast recht. Lass uns auch schlafen gehen."

"Ist gut. Gute Nacht."

"Gute Nacht Sango."

"Miroku Hände weg!!"

"Wie kamen denn die dort hin..."

Die Gruppe wurde von den ersten Sonnenstrahlen wach gekitzelt, selbst Inuyasha wachte früher als sonst auf. In seiner Magengegend machte sich ein ungutes Gefühl breit. Irgend etwas schreckliches würde passieren, das hatte er im Gefühl...

Fortsetzung folgt..

Na wie hat es euch gefallen?? Teilt es mir mit.

bye bye

LadyBlack